



BLUMEN FLEURS FIORI
Sibylle Heusser Ise Schwartz Beatrix Sitter-Liver
22.April - 20.Mai 2006

Mit dieser Ausstellung zeigt Silvia Steiner drei Künstlerinnen, die alle schon in Einzelausstellungen in ihrer Galerie zu sehen waren.

SIBYLLE HEUSSER: Ihre Bilder sind Kraftfelder. Sie löst das Blumenmotiv aus seiner natürlichen Umgebung heraus, bis es sich auflöst und zu expressiven Farbräumen wird, zu Seelenlandschaften, in denen das Innen in ein Aussen kippt. Ihre Blumenbilder werden zu Metaphern der Schönheit und Verführung.

BEATRIX SITTER-LIVER: Ihre ‚fleurs intérieures‘ sind faszinierende Einblicke in organisches Leben. Sie lässt sich von der ‚unglaublichen Ästhetik ‚die im Kern des Körpers vorhanden ist‘, wie sie selber sagt, inspirieren und schafft daraus neue wunderbare Pflanzenformen und Geflechte.

ISE SCHWARTZ: Ihre ‚fiori‘ lassen an alte Fresken denken. Der Kunsthistoriker Andreas Meier formuliert es so: ‚Sie beschäftigt sich mit dem graduellen Verschwinden und Wiederauftauchen von Bildern‘. In vielen Schichten, lasierend übereinander gemalt, gelingen ihr geheimnisvolle Labyrinth und Irrgärten, die uns in ihren Bann ziehen.

Bei allen drei Künstlerinnen sind die Blumen auch Symbole für das uralte weibliche Prinzip der Lebenskraft, wie wir es aus der Tradition der Naturreligionen kennen.